



Amtsblatt der Gemeinde Weissenkirchen im Attergau

www.weissenkirchen.ooe.gv.at

Zugestellt durch Post.at

Herausgeber: Gemeinde Weissenkirchen i. A.

Verlagspostamt: 4870 Vöcklamarkt

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Weissenkirchen im Attergau

Z 015/2-4-2011-W/L

Folge 120

24. August 2011

Wichtige Information zur Umstellung auf Kunststoff-Abfalltonnen!

Sehr geehrte Damen und Herren!

Vom Bezirksabfallverband Vöcklabruck und von der zuständigen Fachabteilung des Amtes der Oö. Landesregierung wurden wir in Kenntnis gesetzt, dass zukünftig nur mehr Abfallbehälter nach den Euro-Normen EN 15 592, EN 840-1 bzw. EN 840-3 verwendet werden dürfen; diesen Normen entsprechen weder die (alten) verzinkten Ringtonnen noch die Kunststofftonnen ohne Räder und sind somit umgehend auszutauschen.

Die Begründung liegt in den Richtlinien des Arbeitnehmerschutz-Gesetzes, da bei den alten Abfallbehältern wesentliche Bedingungen der Sicherheit und den gesundheitlichen Anforderungen für das Personal der Abfuhrunternehmen nicht mehr erfüllt werden; die neuen Abfalltonnen müssen daher in der Schüttung des Fahrzeuges sicher aufgenommen werden können, ohne getragen oder von Hand gehoben zu werden.

Damit dieser Austausch für Sie nicht zu kostenintensiv wird, haben wir uns bemüht, im Vergleich zu den im Handel angebotenen Behältern, einen sehr guten Preis für die fahrbaren Kunststofftonnen, wie nachfolgend angeführt, zu erreichen:

Fassungsvermögen	exkl. MWSt.	+ 20 % MWSt.	inkl. MWSt.
60 Liter	15,88 €	3,18 €	19,06 €
90 Liter	15,88 €	3,18 €	19,06 €
120 Liter	15,88 €	3,18 €	19,06 €

Laut Auskunft vom Abfuhrunternehmen AVE werden die „alten“ Tonnen nur mehr am 26.09.2011 entleert. Bei der Abfuhr am 07.11.2011 werden nur mehr die „normgerechten“ Tonnen entleert.

Über die weitere Vorgangsweise bezüglich Abholung und Verrechnung werden wir Sie zu einem späteren Zeitpunkt noch gesondert informieren.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass das Müllabfuhrunternehmen künftig nicht mehr verpflichtet ist, verzinkte Ringtonnen oder Kunststofftonnen ohne Räder zu entleeren und nutzen Sie daher in Ihrem eigenen Interesse dieses kostengünstige Angebot.

Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister:

(Meinhart Josef)